

Seminar M 728

für Mitglieder des Deutschen Frauenrings (DFR)

Nachhaltige Energieversorgung

Um einem gefährlichen Klimawandel entgegen zu wirken, bleiben uns nur noch wenige Jahre Zeit. Experten halten es für notwendig, innerhalb der nächsten zehn Jahre eine Trendwende und bis 2050 eine Halbierung der globalen Treibhausgas-Emissionen zu erreichen.

Dabei kommt dem Energieverbrauch – insbesondere in den Industrieländern - eine Schlüsselrolle zu. Die Bedingungen dafür – sowohl auf der individuellen, als auch auf der institutionellen und politischen Ebene – werden in diesem Seminar reflektiert, um über mögliche Handlungsoptionen entscheiden zu können.

Programm

Donnerstag, 22. November 2007

Anreise der Teilnehmerinnen, ab 13.00 Uhr kleiner Imbiss

14.00 Uhr Begrüßung und Programmvorstellung
Volkmar Lübke
Hanna Irene Schüle

14.15 Uhr Der Energiemarkt im Zeichen von Globalisierung und Liberalisierung
Hans Weinreuter, Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr „Blinde Flecken“ der Klimadebatte: Entwicklungsländer, Frauen, Sicherheitsfragen, etc.
Melanie Weber
Projekt „Global Governance und Klimawandel“, FU Berlin

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Für Interessierte: Al-Gores Film „Eine unbequeme Wahrheit“

Freitag, 23. November 2007

9.00 Uhr Erneuerbare Energien, ihre Potenziale und Grenzen
NN

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Alternativen zur gegenwärtigen Versorgungsstruktur: Das DESERTEC-Konzept
Michael Straub
Deutsche Gesellschaft Club of Rome - TREC, Esslingen

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Exkursion zum Bioenergiedorf Jühnde
(www.bioenergiedorf.de)

18.00 Uhr Abendessen

Sonnabend, 24. November 2007

9.00 Uhr Als Verbraucherin klimafreundlich handeln
Ralf Schmidt-Pleschka, Verbraucher Initiative Berlin

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Resümee und Auswertung: Handlungsmöglichkeiten für den Deutschen Frauenring und seine Mitglieder
Volkmar Lübke
Hanna Irene Schüle

12.30 Uhr Mittagessen danach Abreise

Das Seminar wird organisiert und finanziert durch den Verbraucherzentrale Bundesverband im Rahmen seiner Aktivitäten für Mitgliedsverbände und Multiplikatoren.

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2007

Anmeldungen bitte direkt an:
Deutscher Frauenring e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Brandenburgische Str. 22
D 10707 Berlin
Tel.: 030- 88 71 84 93
Fax: 030- 88 71 84 94
eMail: mail@d-fr.de

Die Fahrtkosten sind von den Teilnehmerinnen selbst zu tragen.

Veranstaltungshinweise

Koordination: Peter Gnielczyk,
Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

Leitung:

Volkmar Lübke, Berlin
Hanna Irene Schüle, Deutscher Frauenring

Veranstaltungsort:

InterCityHotel Göttingen
Bahnhofsallee 1a
37081 Göttingen
Tel.: (0551) 521-0
Fax: (0551) 521-1500
goettingen@intercityhotel.de

Wegbeschreibung:

Das InterCityHotel Göttingen befindet sich in zentraler Lage. Bis zum Bahnhof sind es nur 150 m.

Bei der Anreise mit dem PKW : Über die A 7, Abfahrt Göttingen (Göttingen/Dransfeld). Nach der Abfahrt in Richtung Stadtmitte (ca. 2,5 km), dann bitte links halten Richtung Bahnhof West (Arbeitsamt / Cinemaxx).

Das InterCityHotel befindet sich gegenüber dem Bahnhof auf der linken Seite.

Der Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

ist die bundesweite Dachorganisation der 16 Verbraucherzentralen in den Ländern und 25 weiterer Verbände.

Unsere Ziele:

- Transparenz über Produktion, Eigenschaften und die Qualität von Waren und Dienstleistungen durchsetzen
- Vorsorgenden Verbraucherschutz als politische Querschnittsaufgabe etablieren
- Chancengleichheit zwischen Verbrauchern und Anbietern herstellen
- Nachhaltigen Konsum fördern

Unsere Aufgaben:

- Vertretung von Verbraucherinteressen gegenüber Politik und Wirtschaft
- Koordinierung der verbraucherpolitischen Arbeit der Mitgliedsverbände
- Kollektiver Rechtsschutz durch Verbandsklagen
- Förderung der Verbraucherinformation
- Entwicklung von Beratungsstandards
- Qualifizierung von Mitarbeiter/innen der Verbraucherzentralen und Multiplikatoren/innen der Verbraucherarbeit in den weiteren Mitgliedsverbänden

Der Verbraucherzentrale Bundesverband arbeitet gemeinnützig und ist parteipolitisch neutral. Er finanziert seine Arbeit aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Markgrafenstr. 66
10969 Berlin
Tel. (030) 258 00-0
Fax (030) 258 00 218
www.vzbv.de und www.verbraucherbildung.de



Kooperationspartner: Deutscher Frauenring (DFR)



verbraucherzentrale

Bundesverband

**Nachhaltige
Energieversorgung**

**unter den Bedingungen von
Globalisierung und
Liberalisierung**

**22. bis 24. November 2007
in Göttingen**